Dem Brünner Männergesangvereine
hochachtungsvoll gewidmet

Frühlingsnacht.

Gedicht von S. Waldburg

für Männerchor

mit Alt- (oder Mezzo-Sopran-) Solo und Streichinstrumenten
(zwei Violinen, Viola, zwei Violoncells und Contrabass)
— Harfe ad lib. —

oder Pianoforte

von

Max von Weinzierl.

— Op. 105 B —

Partitur mit unterlegtem Clavierauszug..... netto M 2.—
Solostimme 20 Pf. Chorstimmen (à 15 Pf.) 60 Pf.
Instrumentalstimmen.....netto M 3.—

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Leipzig, Verlag von F. E. C. Leuckart
(Constantin Sander.)
K. K. Oesterreich. Königl. Dänische und Grossherzogl. Mecklenburg goldene Medaille
für Wissenschaft und Kunst.

Frühlingsnacht.

(S. Waldburg.)

Max von Weinzierl, Op. 105 B.

Ruhig, doch nicht zu langsam. M. M. ♩= 80.

I^te Violine. — mit Sordinen

II^te Violine. — mit Sordinen

Viola. — mit Sordinen

I^tes Violoncell. — mit Sordinen

II^tes Violoncell. — mit Sordinen

Contrabass. — mit Sordinen

Harfe (ad libitum).

Alt oder Mezzosopran Solo.

Männerchor. — Tenöre. — Bässe.

Ruhig, doch nicht zu langsam. M. M. ♩= 80.

Clavierauszug.

Ausgabe B.

A

A

zögernd

B

zögernd

B

pp

Es

zögernd

B

Im Zeitmass. zögernd Im Zeitmass.

Im Zeitmass. zögernd Im Zeitmass.

hält mit ih - ren dunklen Flügeln die Nacht den Er-denrund um - spannt,

Im Zeitmass. Im Zeitmass. zögernd

C

wie in sü-ssem Frühlings - trau - me ruht frie - de-voll das stil - le Land,

C

und wie in sü-ssem Frühlings - trau - me ruht frie - de - voll das stil - le

C

D

pizz.

wie im sü-ssem Frühlings - traum - me ruht frie - - de - voll das stil - - le Land, ruht

Land,

ein wenig zögernd

E Langsamer. ♩ = 69.

Harfe.

Alt Solo.

frie - de - voll das stil - le Land.

Das Mond - licht leuch-tet klar vom Him - mel, die

zögernd

mf

F

I^tes Zeitmass. ♩ = 80.

p

ausdrucksvoll

arco

Bau-meskro-nen rau-schen sacht, und manch-mal ist's als zö-ge lei-se ein

und manch-mal ist's als zö-ge

ohne Sordinen

ohne Sordinen

ohne Sordinen

ohne Sordinen

ohne Sordinen

Klin - gen durch die lau - e Nacht, und manchmal ist's als zö - ge lei - se ein Klin - gen

lei - se ein Klin - gen durch die lau - e Nacht, ein

G ohne Sordinen

zögernd

H Langsamer und sehr ruhig.

p pp p pp mf p pp mf p pp pp pizz. arco pizz.

p pp zögernd

G p pp zögernd H Langsamer und sehr ruhig. mf sehr ausdrucksvoll

durch die lau - e Nacht, durch die lau - e Nacht. Es ist das al - te Lied der

G ppp zögernd H

Klin-gen durch die lau - e, lau - - e Nacht.

ppp

G H Langsamer und sehr ruhig.

p pp zögernd

getheilt

zögernd

Im Zeitmass.

arco

Sehnsucht, das zit-ternd durch das Welt-all dringt, das ew'-ge Lied, das un-be-ach-tet in

Das ew'-ge Lied, das un- - - be-

Sehr langsam.

K

Sehr langsam.

K

E - wig - keit zum Himmel dringt, in E - - wig - keit zum Him - - - - mel dringt, in

Sehr langsam.

K

ach - - tet in E - wig - keit zum Him - mel dringt, in E - wig - keit, in

Sehr langsam.

K

Sehr langsam. Im Zeitmass.

zurückhaltend

ff *fff* *sf* *p* *pp*

zurückhaltend

Sehr langsam. Im Zeitmass.

ff *fff*

E - wig - keit zum Him - mel dringt.

zurückhaltend

Sehr langsam. Im Zeitmass.

ff *fff*

E - wig - keit zum Him - mel dringt.

Sehr langsam. Im Zeitmass.

ff zurückhaltend *fff* *sf* *p* *pp*

Ped. Ped.

F. E. C. L. 4936

Stich und Druck von C. G. Röder, Leipzig